

Schienengeleise und alle zum bisherigen Geschäftsbetrieb der gründenden Ges. vorhandenen privaten und behörl. Kone., Patente und Gebrauchsmusterrechte, die Fabrikationsverfahren u. Geheimnisse, Musterschutz, Markenschutz u. Handelsmarken übernommen. Die Einlagen betragen: Die bebauten u. unbebauten Liegenschaften innerh. des Fabrikterrains M. 1249831, Gebäude u. unbebaute Liegenschaften ausserhalb des Fabrikterrains M. 554852,54, das Spital zu Ensheim M. 99587,36, die Mobiliarwerte M. 713729,10. Von den Einlagen der Elektrizitätswerke Bliesschweyen betragen die Liegenschaften M. 161000, die Wasseranlagen M. 184000, die Mobiliarwerte M. 53000. Für ihre Einlagen erhielten die offene Handels-Ges. Gebr. Adt 2618 Aktien à M. 1000, die Elektrizitätswerke Bliesschweyen, G. m. b. H. 400 Aktien à M. 1000.

Zweck: Übernahme u. Betrieb der Fabriken der Firma Gebr. Adt in Forbach, Marienau, Ensheim u. Woerschweiler zur Herstellung von rohen, imprägnierten oder lackierten Waren aus Pflanzenfasern oder jeglichem anderen Material (Hartpapierwaren); ferner die Übernahme u. der Betrieb der Anlagen u. Triebwerke der Firma Elektrizitätswerke Bliesschweyen, G. m. b. H., mit dem Sitze in Forbach, zur Erzeugung elektr. Energie, Herstellung u. Betreibung von elektr. Fernleitungen, Verwertung der Elektrizität, Installation von Kraft- u. Lichtcentralen u. Übernahme des Betriebes derselben, Verwendung der Elektrizität zu elektrolytischen Zwecken, Handel mit allen dahin einschlagenden Artikeln, Rohprodukten, halb- und ganzfabrizierten Waren beider Ges. u. Herstellung derselben. Fabriziert werden u. a. Galanteriewaren, Haushaltungsartikel, Holzstoffgefässe u. Pappen, in Ensheim elektrotechn. Artikel. Zugang auf Gebäude- u. Masch.-Kto 1903/1904—1905/1906: M. 291853, 326113, 338297.

Kapital: M. 5800000 in 5800 Aktien à M. 1000.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rücklagen, hierauf 4% Div., vom Übrigen je 10% Tant. an Vorst. u. A.-R., Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Grundstücke 234948, Gebäude 1833007, Wasserleitung 5000, Wasserkraftanlage Bliesschweyen 205689, Masch. u. Geräte 845293, Spital Ensheim 60000, Neubauten 41745, Waren 1374636, Material 712671, Bankguth. 952924, Debit. 1083056, Pferde u. Wagen 4594, Patente u. Musterschutz 1, Kassa 22330, Wechsel 55104, Effekten 698909. — Passiva: A.-K. 5800000, R.-F. 158719 (Rüchl. 40636), do. für Wohlfahrtszwecke 100870 (Rüchl. 30000), Delkr.-Kto u. Formen-Res. 95531 (Rüchl. 20000), Arb.-Pens. u. Sparkassen 155225, Kredit. 951233, Div. 580000, Tant. 78017, Spec.-R.-F. 100000, Vortrag 110314. Sa. M. 8129912.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. d. Centralverwalt. 90080, Abschreib. 300000, Gewinn 958967. — Kredit: Vortrag 146243, Betriebsgewinn 1153161, Zs. 25511, Miete 24132. Sa. M. 1349048.

Dividenden 1901/1902—1905/1906: 6, 7, 8, 10, 10%.

Vorstand: Komm.-Rat Ed. Adt, Ensheim; Komm.-Rat Gust. Adt, Forbach.

Prokuristen: Dir. Wilh. Weyers und Ad. Noél, Forbach; Dir. A. Göhler Carl Grentz, Ensheim; Dir. Dr. Rich. Noethlichs, Woerschweiler.

Aufsichtsrat: Geh. Komm.-Rat Joh. Baptist Adt, Forbach; Wilh. Ludowici, München; Dr. Carl Ritter, Kaiserslautern; Rechtsanw. Werner Strassweg, Düsseldorf; Dir. Ulrich, Frankfurt a. M.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse: Forbach: Forbacher Bank; Berlin: Disconto-Ges. u. Fil.; Mannheim: Rhein. Creditbank u. Fil.; Saarbrücken: G. F. Grohé-Henrich & Co.

Elsenthal, Holzstoff- & Papier-Fabrik Aktiengesellschaft in Grafenau, Niederbayern.

Gegründet: 28./1. 1890 (eingetr. 22./3. 1890) unter der Firma Elsenthal Holzstoff- und Papierfabrik Menzel & Co. Commandit-Ges. auf Aktien. Die G.-V. v. 10./12. 1900 beschloss Umwandlung in eine A.-G. mit Firmierung wie oben. Letzte Statutänd. 10./12. 1900.

Zweck: Betrieb einer Holzstoff- und Papierfabrik. 1899 wurde eine neue Anlage der Holzschleiferei mit einem Kostenaufwand von M. 500000 hergestellt, welche wegen koncessionellen Schwierigkeiten erst Mai 1900 in Betrieb genommen werden konnte. Eine neu aufgestellte zweite Papiermasch. nahm im Sept. 1900 den Betrieb auf. Papierproduktion 1903/1904—1905/1906: 4932468, 5313682, 5486428 kg im Werte von M. 926081, 867614, 981100. Zugänge auf Anlage-Kto erforderten 1905/06 M. 85740, davon entfielen M. 75410 auf Masch. behufs Erweiterung der Dampfanlage. Die Gesamtabschreib. bis ult. Juni 1906 betragen M. 831064.

Kapital: M. 800000 in 800 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 250000, erhöht 1890 um M. 50000, lt. G.-V. vom 10./8. 1897 um M. 100000 u. lt. G.-V. v. 18./8. 1898 um M. 400000 (auf M. 800000), div.-ber. ab 1./7. 1899.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Juli-Okt. in Elsenthal, Grafenau oder Berlin.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. sonstige Rücklagen, 4% Div., vom Übrigen 7½% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergütung von zus. M. 20000), 10% Tant. an Vorst., Tant. an Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Papierfabrik: Grundstück 23905, Wasserkraft 66316, Gebäude 128391, Masch. 286889, Fabrikutensil. 1, Kontor- do. 1, Pferde u. Geschirre 1, elektr. Anlage 1; Holzschleifereien: Grundstücke 24981, Wasserkraft 224211, Gebäude 152377, Masch. 122779, Fabrikutensil. 1; Fabrikate 16516, Roh- u. Betriebsmaterial. 167809, Kassa u. Wechsel